

## Planung von kompetenzorientiertem Unterricht

Themenfeld und Thema

Autorin/Autor

Kompetenzbereich			Zyklus		
Wahrnehmung und Kommunikation	Prozess und Produkt	Kontexte und Orientierung	1	2	3

### A. Aspekte des Unterrichts

<b>Voraussetzungen/Vorverständnis</b> Wo ist das Thema den Schülerinnen und Schülern schon begegnet? Welches Vorwissen haben sie? Woran kann angeknüpft werden?	
<b>Lernschwierigkeiten</b> Wie wird die Entwicklung von Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten aufbauend (kumulativ) angelegt? Wo ermöglicht der Unterricht individuelle Lernwege und Vorgehensweisen, und wie werden diese begleitet? Welche Formen der Unterstützung bietet die Lehrperson?	
<b>Alltagsbezug</b> Welche Gegenwarts- und Zukunftsbedeutung hat das Thema für die Schülerinnen und Schüler?	
<b>Sachanalyse</b> Lehrmittel, Literatur, Links, Fächerübergreifendes – Fächerverbindendes, Unterrichtshilfen	

### B. Fotodokumentation

C. Aufgabenstellung und Lehrplan 21

Aufgabenstellung(en)	Material

**Fachstruktur Technisches und Textiles Gestalten im LP21**

<p><b>TTG 1 Wahrnehmung und Kommunikation</b></p> <p><b>Wahrnehmung und Reflexion</b></p> <input type="checkbox"/> Wirkung und Zusammenhänge	 <p style="font-size: 24px; font-weight: bold;">Unterrichtsvorhaben</p>	<p><b>TTG 3 Kontexte und Orientierung</b></p> <p><b>Kultur und Geschichte</b></p> <input type="checkbox"/> Bedeutung und symbol. Gehalt <input type="checkbox"/> Erfindungen/Entwicklungen
<p><b>Kommunikation und Dokumentation</b></p> <input type="checkbox"/> Prozesse begutachten <input type="checkbox"/> Produkte begutachten <input type="checkbox"/> Dokumentieren/Präsentieren		<p><b>Design- und Technikverständnis</b></p> <input type="checkbox"/> Produktion und Nachhaltigkeit <input type="checkbox"/> Herstellung und Verwendung <input type="checkbox"/> Handwerk und Industrie <input type="checkbox"/> Geräte und Bedienung
<b>TTG 2 Prozesse und Produkte</b>		
<b>Designprozess</b>		
<input type="checkbox"/> Sammeln und Ordnen <input type="checkbox"/> Experimentieren und Entwickeln <input type="checkbox"/> Planen und Herstellen		
<p><b>Funktion/Konstruktion</b></p> <input type="checkbox"/> Spiel/Freizeit <input type="checkbox"/> Mode/Bekleidung <input type="checkbox"/> Bau/Wohnbereich <input type="checkbox"/> Mechanik/Transport <input type="checkbox"/> Elektrizität/Energie	<p><b>Gestaltungselemente</b></p> <input type="checkbox"/> Material und Oberfläche <input type="checkbox"/> Form <input type="checkbox"/> Farbe	<p><b>Verfahren</b></p> <input type="checkbox"/> Formgebende <input type="checkbox"/> Flächenbildende <input type="checkbox"/> Oberflächenverändernde
<p><b>Material, Werkzeuge und Maschinen</b></p> <input type="checkbox"/> Material <input type="checkbox"/> Werkzeuge/Maschinen		

**Fachspezifische Methoden**

Entdeckende Methoden
<p><b>Analyse</b></p> Materialuntersuchung/Materialprüfung Produktanalyse/Dekonstruktion Historische oder technische Analyse
<p><b>Experiment</b></p> Materialeerprobung Gestalterische oder technische Experimente
<p><b>Intuitive Methoden</b></p> Museum, Spiele mit Materialien, Aufrichte und Vernissage

Nachvollziehende Methoden
<p><b>Lehrgang</b></p> Vorzeigen und nachmachen. Geeignet für die Einführung von Verfahren, Arbeitsabläufen, die Bedienung von Maschinen oder Geräten
<p><b>Lernprogramm/Stufengang</b></p> Erarbeitung mit Unterstützung von Bildern, Texten, Beispielen, welche das Vorgehen in Teilschritten darstellen
<p><b>Erkundung</b></p> Als Einstieg oder als Vertiefung in eine Thematik: z.B. Betriebsbesichtigung, Exkursion, Museumsbesuch, Expertenbefragung, Technikstudie

D. Unterrichtsentwicklung im Kurs

<i>Designprozess</i>	<i>Inhalte</i>	<i>Methodische und didaktische Hinweise (Sozialform, Unterrichtsverfahren), Dokumentation/Präsentation</i>
<i>Sammeln und Ordnen</i>		
Experimentieren und Entwickeln		
Planen und Herstellen		
Prozess begutachten		
Produkt begutachten		

## E. Reflexion des eigenen Unterrichts

<p><b>Aufgaben- und Handlungsorientierung</b> Wird das Lernen durch herausfordernde, reichhaltige und klar kommunizierte Aufgabenstellungen ausgelöst? Initiieren die Aufgaben unterschiedliche Handlungen wie eigenständiges, nachahmendes oder reflektierendes Lernen zur Kompetenzerweiterung aus?</p>	
<p><b>Kognitive Aktivierung</b> Fördert die Organisation des Unterrichts die Lernaktivität? Wirkt die Lehrperson durch klare Information darauf hin, dass die Schülerinnen und Schüler ihren Lernprozess möglichst selbstständig steuern und Lösungsstrategien gefördert werden?</p>	
<p><b>Alltagsbezug und Wissensvernetzung</b> Sind Zusammenhänge zum Alltag der Schülerinnen und Schüler und zur technischen Welt erkennbar?</p>	
<p><b>Üben und Erkenntnissicherung</b> Können die Schülerinnen und Schüler wichtige Routinearbeiten wie Verfahren üben und gewonnene Einsichten und Fachbegriffe formulieren und/oder festhalten?</p>	
<p><b>Lernbegleitung</b> Werden Voraussetzungen und Vorwissen berücksichtigt? Ermöglicht die Durchführung des Unterrichts die individuelle Begleitung? Können die Lernenden eigene Ideen einbringen und mitdenken?</p>	
<p><b>Metakognition und Reflexion</b> Organisiert die Lehrperson Situationen zur Reflexion und leitet diese an? Können Schülerinnen und Schüler eigene Erkenntnisse formulieren und den Lernprozess überdenken?</p>	
<p><b>Umgang mit Fehlern</b> Werden Fehler als wichtiger Bestandteil des Lernens wahrgenommen? Gibt es Lernphasen, in denen Fehler bewusst untersucht und diskutiert werden? Sind Lernende bereit, produktiv damit umzugehen?</p>	